

16. Januar 2011 – 17 Uhr

## Neujahrskonzert

Quartetto Amaretto + Piano

Karin Leister	Violine
Cornelia Wirkner	Violine
Günter Fey	Viola
Dorothea Kehr wieder	Violoncello
Matthias Lotzmann	Klavier

„Leider nicht von Brahms“, soll Brahms sich zum Donauwalzer von J. Strauss geäußert haben. Es spiegelt treffend die hohe Wertschätzung wieder, die er dieser Art der „leichten Muse“, die im Übrigen schwer zu spielen ist, entgegenbrachte. Sie verlangt von den Ausführenden nicht nur den souveränen Umgang mit verschiedenen musikalischen Stilen, sondern auch ein großes Einfühlungsvermögen in die besondere Aura dieses musikalischen Genres.

Das Quartetto Amaretto, den Hörern der „Musik im Forum“ von früheren Konzerten bestens bekannt, hat sich dieser reizvollen Aufgabe mit großem Erfolg gestellt. Seit vielen Jahren bezaubern sie das Publikum mit musikalischen Kostbarkeiten aus dem Genre der Salonmusik. Im Forum spielen sie Werke von Johann Strauss, Fritz Kreisler, Edward Elgar u.a.

Im Anschluss an das Konzert laden die Evangelische Kirchengemeinde Kettwig und „Musik im Forum“ zu einem Sekttempfang ein.

27. Februar 2011 – 17 Uhr

## Singende Leidenschaft

Romantische Musik für Klarinette und Klavier  
komponiert und improvisiert

Roman Kushniarou	Klarinette
Itai Sobol	Klavier

Schon die Romantiker haben die besondere Fähigkeit der Klarinette erkannt, gleichsam wie die menschliche Stimme zu artikulieren und somit Gefühle wie Freude, Leidenschaft, Liebe und Hass unmittelbar und ausdrucksstark erklingen zu lassen. Eindrucksvoll belegen das z.B.

die Klarinetten soli in C. M. von Webers Oper „Der Freischütz“. Vor allem aber die Jazzmusik hat sich die sprachähnliche Artikulation des Spiels auf der Klarinette zu Nutze gemacht und weiterentwickelt.

Die beiden Musiker des Konzertes verbindet die seltene Fähigkeit, gleichermaßen in der traditionellen Musik des Spielens nach Noten wie in der Improvisation zu Hause zu sein. Beide absolvierten an verschiedenen Hochschulen eine klassische Instrumental Ausbildung, Itai Sobol studierte zusätzlich Jazzklavier und Komposition. Beide erhielten mehrere Stipendien, u.a. von der Yehudi-Menuhin-Stiftung „Live Music Now“ und der „Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung“. Sie konzertierten in verschiedenen Ländern Europas und in Israel und sind 1. Preisträger verschiedener Wettbewerbe z.B. für „Improvisation“ beim ersten Festival für Neue Musik „Die neuen Töne der Welt“ in Minsk und im Kompositionswettbewerb der Rubin Academy in Israel (1997). Im ersten Teil des Konzertes werden romantische Werke für Klarinette und Klavier erklingen und im zweiten eigene Improvisationen.

Werke von C. M. von Weber, F. Mendelssohn, F. Busoni, L. Bernstein u.a. sowie Improvisationen

22. Mai 2011 – 17 Uhr

## Lieder - Arien - Szenen

Oper und Operette

Iubar Trio

Rebecca Engel	Sopran, Rezitation
Eva-Maria Falk	Sopran
Anna-Sophie Sczепanek	Klavier

Zum Frühjahr bietet das Iubar Trio ein facettenreiches Programm mit wohltuenden Klängen sowie Gedichten und Klavierkompositionen – charmant und mit Augenzwinkern moderiert. Neben geistlichen Arien erklingen Szenen aus Opern, Operetten und Musicals.

Die drei Musikerinnen begannen ihre Zusammenarbeit an der Folkwang Universität der Künste in Essen. Sie sind ensemble-begeistert und zugleich erfolgreiche Solistinnen. Sie erhielten verschiedene Auszeichnungen

bei Wettbewerben wie „Jugend musiziert“ und wurden gefördert mit dem „Dr.-Gerhard-Kramer-Förderpreis“.

Werke von F. Mendelssohn, W.A. Mozart, J. Strauss, F. Loewe u.a.

3. Juli 2011 – 17 Uhr

## « Hot Rhythms »

ein Mitmachkonzert für die ganze Familie

Isabel Gabbe – Flügel

„Im Anfang war der Rhythmus“, so der Dirigent und Pianist Hans von Bülow. Das werden die Kinder und ihre Familien hautnah erleben, wenn sie mit ihren Händen klatschen, den Fingern schnipsen, auf ihre Schenkel patschen, mit den Füßen stampfen oder mit dem Mund rhythmische Geräusche erzeugen und auf diese Weise mit ihrem Körper Musik machen oder begleiten. So erfahren sie spielerisch die rhythmische Kraft der Musik und lernen einiges darüber, wie Musik gemacht ist.

Die Kettwiger Pianistin Isabel Gabbe studierte an der Musikhochschule Mozarteum Salzburg und später an der Hochschule der Künste Berlin bei dem renommierten Klavierpädagogen Hans Leygraf.

Sie ist Preisträgerin zahlreicher internationaler Wettbewerbe, z.B. dem Bremer Klavierwettbewerb, Kammermusikwettbewerb Caltanissetta und „Maria-Casals/Barcelona“.

Isabel Gabbe konzertiert als Solistin und Kammermusikpartnerin in Europa, Brasilien und den U.S.A. Zuletzt gastierte sie mit großem Erfolg in der Kölner Philharmonie.

Sie verfügt über breit gestreute pädagogische Erfahrungen von Früherziehungskursen in Kindergärten, Musikkursen an offenen Ganztags-Grundschulen über Klavierklassen an Musikschulen und Hochschulen, bis hin zur Aus- und Fortbildung von Lehrkräften im In- und Ausland. Zur Zeit unterrichtet sie an der Folkwang Universität der Künste in Essen Klavier und Klavierdidaktik und betreut das Education-Projekt „Little Piano School“ des Klavierfestivals Ruhr.

Werke von I. Albéniz, B. Bartók, Guarneri, F. Chopin u.a.

18. September 2011 – 17 Uhr

## Franz Liszt – Poet und Revolutionär

Gesprächskonzert mit Till Engel – Flügel

Franz Liszt, Prototyp des Klaviervirtuosen, Komponist und Dirigent, war in ganz Europa berühmt. Hinter seiner Karriere des Megastars, die durchaus der heutiger Glamourfiguren wie Michael Jackson vergleichbar ist, tritt – ganz zu Unrecht – der Komponist Liszt, der mit seinen „Sinfonischen Dichtungen“, in denen Musik und programmatische Idee eine innige Verbindung eingehen, die ästhetische Diskussion seiner Zeit maßgeblich mitprägte, in den Hintergrund. Dies gilt noch mehr für seine Rolle als Vorläufer und Anreger der Neuen Musik des 20. Jahrhunderts. In seinem Spätwerk finden sich bereits Quartenharmonik, Polytonalität und harmonisch frei gestaltete Tonleitern.

Prof. Till Engel, mit seinen Gesprächskonzerten Stammgast im Forum, wird in bewährter Weise sein Konzert moderieren.

16. Oktober 2011 – 17 Uhr

## Tage und Nächte

Francisca Hahn Mezzosopran  
Michael Mills Flügel

Dieses abwechslungsreiche Konzert beinhaltet Lieder verschiedener Stilrichtungen von der Romantik bis zum letzten Jahrhundert. Es werden Tag und Nacht im eigentlichen und im übertragenen Sinne beleuchtet. Sowohl feine und subtile Klänge, als auch dramatisch ausladende Kompositionen bieten ein vielfältiges Musik-Erlebnis. „In diesem Liederabend wird fühlbar, dass die Nacht nicht nur dunkel und der Tag nicht nur hell ist. Beide sind Teil des Ganzen und bedingen sich gegenseitig.“

Francisca Hahn und Michael Mills arbeiten seit ca. elf Jahren sehr fruchtbar und begeistert zusammen. Sie haben ein vielfältiges Repertoire erarbeitet, das weitere thematische Liederabende enthält. Francisca Hahn war 10 Jahre am Aalto-Theater engagiert und ist jetzt freischaffend tätig. Michael Mills studierte in Texas und ist seit 1995 Professor an der Folkwang Universität.

Werke von F. Schubert, G. Mahler, G. Verdi, R. Strauss, G. Crumb u.a.

Veranstalter:

Ev. Kirchengemeinde Kettwig  
Hauptstr. 83, 45219 Essen (Kettwig)

Tel.: 02054 - 83910

Fax: 02054 - 83819

[www.ev-kirche-kettwig.de](http://www.ev-kirche-kettwig.de)

[info@ev-kirche-kettwig.de](mailto:info@ev-kirche-kettwig.de)

Prof. Dr. Werner Pütz

Tel.: 02054 - 971600

Fax: 02054 - 971601

[werner.puetz@uni-due.de](mailto:werner.puetz@uni-due.de)

Pfarrer Thomas Garnjost

Tel.: 02054 - 5243

Internet: [www.musikimforum.de](http://www.musikimforum.de)

Sie können „Musik im Forum“, die vor allem junge Musiker auf ihrem Weg ins Konzertleben fördert, mit einer Spende unterstützen – selbstverständlich mit einer steuerlich absetzbaren Spendenbescheinigung. Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen herzlich.

Prof. Dr. Werner Pütz    Pfarrer Thomas Garnjost

Spendenkonto (neu!)  
der Evangelischen Gemeinde Kettwig  
(bitte Stichwort angeben  
Kettwig - Musik im Forum oder  
Kettwig - Flügel fürs Forum):

Bank	BLZ	Konto-Nr.
KD-Bank	350 601 90	1010044010
Sparkasse Essen	360 501 05	8201006

# MUSIK IM FORUM

## Konzerte 2011

